

# Die Jugend hat das Wort

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 17

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-755234>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

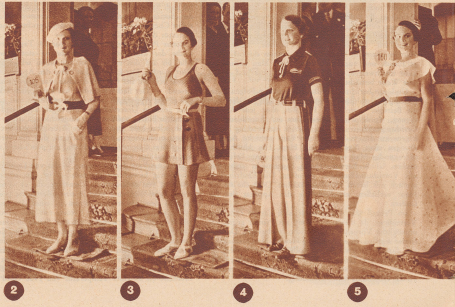
# Die Jugend hat das Wort

AUFNAHMEN  
STAUB UND TUGGENER



Die Jugend hat das Wort. An allen Tischen sitzen junge Mädchen, die mit kritischen Blicken, ob diese Modemotiv, die Saisonfragen betreffen, die von reifen jungen Mannschaften vorgeführt werden.

Unter diesem Motto haben die Firmen Grieder-Doelker kürzlich eine Modeshow veranstaltet. Was hat die Jugend damit zu tun, wird man sich fragen. Es sei gleich verraten, daß alle die entstehenden Kleider, die Mäntel und Kostüme, die Schuhe, die elegant und praktisch zugleich sind, alle diese Dinge, die dazu gehören, um aus einem jungen Mädchen eine elegante junge Dame zu machen, nicht allein von Modelabreuten zusammengesetzt sind in der Folge dem Publikum vorgeführt wurden. Das Publikum selber hat dieser Modeshow indirekt die Geißel gegeben und dieses Publikum bestand ausschließlich aus jungen Damen im Alter von 18-22 Jahren. An eine große Anzahl junger Mädchen war eine Kauffrage gestellt worden, durch deren Beantwortung sie zu der Mode im allgemeinen und ihren neuesten Entdeckungen im besonderen Stellung nehmen konnten. 550 Mal wurden alle die Fragen recht eingehend beantwortet. Aus den Antworten, die alle frisch und bestimmt lauteten, war zu ersehen, daß die jungen Mädchen sich über ihre modischen Wünsche sehr klar sind. Diese Wünsche und Anregungen der Jugend wurden nun von den Firmen Grieder-Doelker realisiert. Ganz junge Mannequins haben einen Nachmittag lang jungen Mädchen alle jene erstrebten Gebilde aus Seide, aus dazigen Stoffen, aus schwebigen Leinen, aus schönem Leder gezeigt - aller Kleider, die im neuen, fröhlichen Blumen denken lassen -, die auch den Stadtbesuchen daran erinnern, daß selbst auf den Asphaltstraßen der Frühling schon und strahlend Einzug gehalten.



- FRAGE: 1 Haben Sie irgendwelche besonderen modischen Wünsche oder Anregungen für die nächste Frühjahrs- und Sommerzeit? *Elegante Kleiderchen die man als Straßendiebstahl tragen kann*
- 2 Wie denken Sie sich ihr neues Tageskleid für Frühling und die dazu passenden Schuhe? *Kontrastreiches Kleid sportliche Form, graue Wildlederstühle*
- 3 Was gefällt Ihnen am besten als Strandkleidung? *Wohls sind praktisch*
- 4 Oder haben Sie sonst eine besondere Vorliebe? *Segehosson*
- 5 Haben Sie irgendwelche besonderen modischen Wünsche oder Anregungen für die nächste Frühjahrs- und Sommerzeit? *Ich würde, es würde viel Organe getragen.*



Der Mann hinter der spanischen Wand. Sehen nicht zum Mäntel an einer Modeshow. Eigentlich Jugend, denn es stehen sich zu sehen, wenn sie hübsche Kleider im Schaufenster betrachten können. Zwei ist nicht zu vermeiden, daß sie eine persönliche Abneigung gegen diese Kleider haben - diese Zurückhaltung, beachtet es allgemeinen nur, solange diese hübschen Gebilde mit Preisen versehen in den Auslagen der Modeshow zu betrachten sind.